



Rubrik: Soziales

Ausgabe 11 - 2017

Wieviel Ehre wird Veteranen bezeigt?

Nach Angaben des regionalen Statistikamtes beträgt die Zahl der Rentner im Gebiet jetzt 41,6 Prozent der erwerbsfähigen und 50 Prozent der arbeitenden Bevölkerung. Die Versicherungsrente wegen Alters liegt im Durchschnitt bei 13.032,51 Rubel im Monat.

Das Gesetz sieht in Russland mehrere Arten der sozialen Unterstützung vor:

- Die Rente wird von föderalen Behörden bis zum Stand des offiziell festgelegten Existenzminimums (dieses beträgt gegenwärtig 8.803 Rubel im Monat) angehoben. Diese Unterstützung erhalten jetzt 40.654 nicht arbeitende Rentner im Gebiet. Nur sie haben Anspruch auf diese Art der staatlichen Unterstützung.
- Unter den sozialen Leistungen, die auf Regionsebene erbracht werden, kommt der sogenannte monatliche Rentenzuschlag am häufigsten zur Anwendung. In unserem Gebiet erhalten ca. 70.000 sozial schwache Menschen diese Unterstützung, die meisten von ihnen sind Rentner.
- Kriegsveteranen erhalten zum Siegestag am 9. Mai eine Feiertagsprämie in Höhe von 1.000 Rubel. Arbeitsveteranen des Großen Vaterländischen Krieges und sogenannten Blockadniki (Menschen, welche die Blockade Leningrads im 2. Weltkrieg überlebt haben) sowie aktiven Teilnehmern am Aufbau des Kaliningrader Gebietes der ersten Nachkriegsjahre steht eine Feiertagsprämie in Höhe von je 500 Rubel zu.
- Kleingärtnern werden ihre Nahverkehrskosten teilweise ersetzt.
- allen Kaliningradern, die eine Versicherungsrente wegen Alters beziehen (Frauen ab 55 Jahren, Männer ab 60 Jahren), haben das Recht auf Monatskarten zu stark reduzierten Preisen für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel.